



Jörg-Michael Wolters, Albert Fußmann (Hrsg.)



Budo-Pädagogik

Kampf-Kunst in Erziehung, Therapie und Coaching

Budo-Pädagogik thematisiert den Kampf mit dem Partner und mit sich selbst auf der Grundlage von Körper, Bewegung, Sport und Spiel, von Erlebnis, Reflexion, Ritual und Etikette.

Traditionelle fernöstliche Budo-Kampfkünste wie Aikido, Judo, Karatedo, Kempo, Taekwondo oder Kung-Fu, die in ihrer originären Schulung von Körper und Geist, dem (sozial-)pädagogischen, psychologischen und spirituellen Anspruch weit über den blossen Kampf-„Sport“ hinausgehen, entwickeln, richtig angewandt, ein enormes Potential zur Persönlichkeitsförderung.

Budo-Pädagogik als neue, wissenschaftlich begründete und bewährte Methode findet erfolgreiche Anwendung in der Kinder- und Jugendarbeit, in Schule, Erziehungsheim und Strafvollzug, der Kinder- und Jugendpsychiatrie, der Sonderpädagogik wie Sozial- und Psychotherapie oder im Coaching von Teams.

Die wesentlichen Grundlagen sowie Konzepte, Projekte und exemplarische Praxisansätze werden hier – erstmalig – ausführlich beschrieben und diskutiert.

Budo-Pädagogik

Kampf-Kunst in Erziehung, Therapie und Coaching

Jörg-Michael Wolters, Albert Fußmann (Hrsg.)

武
道

教

育

学

Budo-Pädagogik
Kampf-Kunst in Erziehung, Therapie und Coaching



ISBN 978-3-940 562-11-1

